

S t a d t H a a n
Niederschrift über die
20. Sitzung des Rates der Stadt Haan
am Dienstag, dem 13.12.2016 um 17:00 Uhr
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:
17:00

Ende:
19:40

Vorsitz

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke

CDU-Fraktion

Stv. Marlene Altmann
Stv. Nadine Bartz-Jetzki
Stv. Dr. Edwin Bölke
Stv. Vincent Endereß
Stv. Harald Giebels
Stv. Udo Greeff
Stv. Gerd Holberg
Stv. Tobias Kaimer
Stv. Jens Lemke
Stv. Klaus Mentrop
Stv. Monika Morwind
Stv. Folke Schmelcher
Stv. Rainer Wetterau

SPD-Fraktion

Stv. Walter Drennhaus
Stv. Jörg Dürr
Stv. Juliane Eichler
Stv. Uwe Elker
Stv. Julia Klaus
Stv. Marion Klaus
Stv. Ulrich Klaus
Stv. Simone Kunkel-Grätz ab TOP 25
Stv. Jens Niklaus
Stv. Bernd Stracke ab TOP 25
Herr Alexander Viemann

WLH-Fraktion

Stv. Meike Lukat
Stv. Achim Metzger
Stv. Peter Schniewind
Stv. Annegret Wahlers

GAL-Fraktion

Stv. Petra Lerch
Stv. Andreas Rehm
Stv. Jochen Sack
Stv. Elke Zerhusen-Elker

FDP-Fraktion

Stv. David Hinz
Stv. Michael Ruppert
Stv. Reinhard Zipper

AfD-Fraktion

Stv. Frank Scheler
Stv. Ulrich Schwierzke

Fraktionslose Ratsmitglieder

Stv. Robert Abel

Schriftführer

Stl Daniel Jonke

Verwaltung

1. Beigeordnete/r Dagmar Formella
Beigeordnete/r Engin Alparslan
StORR Michael Rennert
StOVR Gerhard Titzer
StVR Doris Abel
TA Guido Mering
Herr Torsten Rekindt
VA Wolfgang Voos
StA Anja Herold
Frau Sonja Kunders
VA Dr. Jürgen Simon
VA Christoph Tober

Personalrat

Herr Carsten Butz

Die Vorsitzende Dr. Bettina Warnecke eröffnet um 17:00 Uhr die 20. Sitzung des Rates der Stadt Haan. Sie begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung

Bgm Dr. Warnecke schlägt vor, den **TOP 25** – „Einbringung Haushaltsplanentwurf 2017 und Fortschreibung HSK 2010“ nach **TOP 2** zu beraten. Weiterhin solle der **TOP 26** nach **TOP 27** beraten werden.

Unter den Stadtverordneten herrscht hierüber Einvernehmen.

Öffentliche Sitzung

1./ Fragerecht für Einwohner

Protokoll:

Es liegen keine Anfragen vor.

2./ Aufhebung der Parkzeitbeschränkung auf dem Parkplatz Pastor-Vömel-Straße **hier: Bürgerantrag vom 19.08.2016, hier eingegangen am 12.09.2016** **Vorlage: 10/083/2016/1**

Beschluss:

Der Beschluss des Rates vom 17.11.2015, die Parkzeit auf dem Parkplatz Pastor-Vömel-Straße mittels Parkscheibe auf 4 Stunden zu beschränken, wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

25./ Einbringung Haushaltsplanentwurf 2017 und Fortschreibung HSK 2010 **Vorlage: 20/045/2016**

Protokoll:

Bgm Dr. Warnecke und die **1. Bgo Formella** halten ihre Haushaltsreden zur Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2017.

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2017 mit ihren Anlagen wird zur Kenntnis genommen und zur Beratung an die Fachausschüsse verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

3./ Parksituation B228 - Aufhebung des Beschlusses zur Markierung eines Radschutzstreifens an der Bahnhofstr. **hier: Antrag der CDU vom 18.11.2016** **Vorlage: 66/036/2016/1**

Protokoll:

Stv. Lemke erläutert den Antrag der CDU-Fraktion.

Stv. Lukat verliest eine Stellungnahme der WLH-Fraktion. *(siehe Anlage 1)*

Stv. Niklaus erläutert, dass immer für einen Schutzstreifen gestimmt wurde, weshalb die SPD-Fraktion nicht verstehen könne, dass dieser nun doch nicht aufgebracht werden solle.

Stv. Ruppert erklärt, die FDP-Fraktion habe nach Abwägung aller Gegebenheiten für sich beschlossen, dass der Schutzstreifen nicht die beste Lösung sei. Es gäbe auch andere Möglichkeiten wie beispielsweise die Einrichtung einer 30er-Zone.

Stv. Rehm bemängelt, dass dieser Punkt bereits oft diskutiert wurde und eine sachliche Diskussion derzeit nicht mehr stattfinde.

Stv. Lukat beruft sich auf den Antrag der WLH-Fraktion vom 12.11.2016 und fordert für diesen Punkt eine namentliche Abstimmung.

Stv. Lemke beruft sich auf § 11 Abs. 4 der Geschäftsordnung der Stadt Haan und fordert daraufhin über diesen Punkt geheim abzustimmen.

Auszug § 11 Abs. 4 Geschäftsordnung der Stadt Haan:

„(...) Werden zum selben Beschlußvorschlag bzw. Antrag sowohl geheime als auch namentliche Abstimmung verlangt und von der jeweils erforderlichen Zahl von Stadtverordneten unterstützt, wird geheim abgestimmt.“

Bgm Dr. Warnecke lässt daraufhin geheim abstimmen.

Beschluss:

Der Beschluss des SUVA zur Abmarkierung eines Fahrradschutzstreifens auf der B228 zwischen Böttingerstraße und Kölner Straße wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen
20 Ja / 19 Nein / 0 Enthaltungen

**4./ Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 / Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses
Vorlage: 14/025/2016**

Beschluss:

Der Beschluss des Rechnungsprüfungsausschusses vom 22.11.2016 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

5./ Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Stadt Haan und Entlastung der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2015
Vorlage: 20/046/2016

Beschluss:

Der Jahresabschluss 2015 der Stadt Haan wird gem. § 96 und 101 GO NRW festgestellt.

Der im Haushaltsjahr 2015 entstandene Jahresfehlbetrag von 4.319.094,87 Euro wird durch die Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage gedeckt.

Die Ratsmitglieder entlasten gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW die Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2015.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Bürgermeisterin Dr. Warnecke hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

6./ Bericht Haan 5/2016 - Ergänzende Prüfung um Bericht Haa 6/2015 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Gebühren) für Produkt 02.04.20 Rettungsdienst und Krankentransport
Vorlage: 14/028/2016

Protokoll:

Bgm Dr. Warnecke erläutert die Stellungnahme der Verwaltung zu den Prüfberichten des RPA, welche als Tischvorlage (Anlage 2) ausliegt. Über die Personalauswirkungen solle im UA OPC als Fachausschuss weiter beraten werden. Die entsprechende Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 stehe noch aus und solle in der Sitzung des Rates im Februar 2017 beschlossen werden.

Stv. Ruppert erläutert, die hohe Nachfrage nach Krankentransporten in Haan sei durch den günstigen Preis hervorgerufen worden. Dies werde sich aufgrund des höheren Preises nun ändern. Er plädiert dafür, dass ein Controlling in der Verwaltung unbedingt eingerichtet werden müsse um in Zukunft falsche Gebührenkalkulationen zu verhindern.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Haan nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

**7./ Änderung der Rechnungsprüfungsordnung
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 08.06.2016
Vorlage: 14/026/2016**

Beschluss:

1. Der Rat überträgt der örtlichen Rechnungsprüfung die Prüfung der Gebührenbedarfsberechnungen und der Kostenrechnungen.
2. § 5 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Wahrnehmung der örtlichen Rechnungsprüfung wird entsprechend angepasst.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**8./ Umsatzsteuerpflicht (§ 2b UStG) und Option (§ 27 Abs. 22 UStG)
Vorlage: BM/011/2016**

Beschlussvorschlag:

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, spätestens bis zum 31.12.2016 für die Stadt Haan folgende (widerrufliche) Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 UStG an das Finanzamt Hilden abzugeben:

„Hiermit erkläre ich, dass die Stadt Haan § 2 Absatz 3 UStG in der am 31.12.2015 geltenden Fassung für sämtliche nach dem 31.12.2016 und vor dem 01.01.2021 ausgeführten Leistungen weiterhin anwendet.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

9./ Grundsätze über Art, Umfang und Dauer von Ermächtigungsübertragungen
Vorlage: 20/044/2016

Beschluss:

1. Eine obligatorische Bildung von Ermächtigungsübertragungen für Auszahlungen erfolgt für
 - a. im Vorjahr kontierte Rechnungen (sowohl investiv als auch konsumtiv), deren Zahlungsziel erst im Folgejahr liegt,
 - b. nachlaufende konsumtive Rechnungen, die erst nach Jahresbeginn auf das Vorjahr gebucht werden können und
 - c. im Vorjahr beauftragte und kontierte Maßnahmen (sowohl investiv als auch konsumtiv), die sich noch in der Abwicklung befinden.
2. Im Falle von 1 c werden bei konsumtiven Maßnahmen auch die korrespondierenden Aufwendungen übertragen.

Ermächtigungen zu 1a und b sind nur für ihren eigentlichen Zweck verfügbar.
Ermächtigungen zu 1c bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.

3. Weitere Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen sind grundsätzlich nicht übertragbar. Auf begründeten Antrag hin kann hiervon abgewichen werden. Über den Antrag entscheidet die Kämmerin.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

10./ Entwurf des Nahverkehrsplans der Stadt Düsseldorf
hier: Einleitung des formellen Beteiligungsverfahrens
Vorlage: 61/150/2016

Beschluss:

Dem Vorschlag der Verwaltung zur weiteren Vorgehensweise wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

11./ Regelungen zur Aufnahme auswärtiger Schüler/innen an der Städt Gesamtschule in Haan
Vorlage: 51/140/2016

Beschlussvorschlag:

Die Aufnahme auswärtiger Schüler/innen an der Städt. Gesamtschule, Schule der Sekundarstufe I und II, Walder Straße 15, 42781 Haan, die in ihren Gemeinden eine Schule der gewählten Schulform besuchen können, wird gem. § 46 Abs. 6 des Schulgesetzes NRW in der aktuell geltenden Fassung verweigert, wenn die Zahl der Anmeldungen die Aufnahmekapazität (5-zügig) übersteigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

12./ Änderung der Hauptsatzung
Vorlage: 10/092/2016

Beschluss:

Die Hauptsatzung der Stadt Haan wird in der Fassung der Anlage 2 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen
35 Ja / 4 Nein / 0 Enthaltungen

13./ 3. Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Haan
Vorlage: 10/091/2016

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt die Neufassung der als Anlage beigefügten 3. Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Haan vom 11.10.2002.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

14./ Satzung der Stadt Haan über die Entsorgung von Abwassergruben und privaten Kleinkläranlagen (Grundstücksentwässerungsanlagen) und Festsetzung der Gebühren für das Jahr 2017
Vorlage: 60/020/2016

Beschlussvorschlag:

1. Die mit dieser Sitzungsvorlage vorgelegte Gebührenbedarfsberechnung „Gebühren für die Entsorgung von Abwassergruben und privaten Kleinkläranlagen 2017“ wird beschlossen.
2. Die „Satzung der Stadt Haan über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen“ in der vorgelegten Fassung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

15./ Satzung der Stadt Haan über die 4. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage (Abwassergebührensatzung) und Festsetzung der Benutzungsgebühren für das Jahr 2017
Vorlage: 60/021/2016

Beschluss:

1. Die mit dieser Sitzungsvorlage vorgelegte Gebührenbedarfsberechnung „Kanalbenutzungsgebühren 2017“ wird beschlossen.
2. Die Satzung über die 4. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage – Abwassergebührensatzung - wird entsprechend dem vorliegenden Entwurf beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

16./ Satzung der Stadt Haan über die Festsetzung der Abfallentsorgungsgebühren für das Jahr 2017
Vorlage: 60/023/2016

Beschluss:

1. Die mit dieser Sitzungsvorlage vorgelegte Gebührenbedarfsberechnung „Abfallentsorgungsgebühren 2017“ wird beschlossen.
2. Die Satzung über die Festsetzung der Abfallentsorgungsgebühren für das Jahr 2017 in der vorgelegten Fassung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

17./ Satzung der Stadt Haan über die 44. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren
Vorlage: 60/022/2016

Beschluss:

1. Die mit dieser Sitzungsvorlage vorgelegten Gebührenbedarfsberechnungen „Straßenreinigung und Winterdienst 2017“ werden beschlossen.
2. Es wird eine Satzung über die 44. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren entsprechend dem vorgelegten Entwurf verabschiedet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

18./ Kostenersatz- und Entgeltsatzung bei Einsätzen der Feuerwehr
Vorlage: 32-2/039/2016

Beschluss:

Die Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Entgelten in der Stadt Haan bei Einsätzen der Feuerwehr wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**19./ Verdienstausfallentschädigung und Zulagengewährung bei Einsätzen der
Feuerwehr
Vorlage: 32-2/040/2016**

Beschlussvorschlag:

Die Satzung über die Festsetzung des Verdienstausfalls der beruflich selbstständigen ehrenamtlichen Angehörigen der Feuerwehr Haan und über die Gewährung einer Zulage für private Arbeitgeber wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**20./ Gebührensatzung für die Brandverhütungsschau
Vorlage: 32-2/041/2016**

Beschlussvorschlag:

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Durchführung der Brandverhütungsschau in der Stadt Haan wird in der Fassung der Anlage A beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**21./ Aufwandsentschädigung für Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr
Haan
Vorlage: 32-2/043/2016**

Beschluss:

Nach den jeweils geltenden Bestimmungen der Verordnung über die Entschädigung der Mitglieder kommunaler Vertretungen und Ausschüsse (EntschVO) werden folgende Aufwandsentschädigungen eines Ratsmitglieds (= derzeit monatl. 290,20 €) für Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr Haan gewährt:

Wehrführer/-in	100 %
Stellvertretende/-r Wehrführer/-in	60 %
Zugführer/-in	30 %
Stellvertretende/-r Zugführer/-in	15 %
Jugendfeuerwehrwart/-in	30 %
Stellvertretende/-r Jugendfeuerwehrwart/-in	15 %

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
35 Ja / 0 Nein / 4 Enthaltungen

**22./ Gebührensatzung für den Rettungs- und Krankentransportdienst der Stadt
Haan
Vorlage: 32-2/045/2016**

Beschluss:

Der Ausschuss folgt den Ausführungen der Verwaltung und stimmt einer Beratung im Sitzungszyklus (HFA am 07. und Rat am 21.02.2017) zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

23./ Aufschaltung an die Kreisstelle **Vorlage: 32-2/044/2016**

Beschlussvorschlag:

Es sind Finanzmittel

- im Haushaltsplan 2017 von 20.000 € für Maßnahmen- und Kostenermittlungen einer Aufschaltung sowie für eine Begleitung der Organisationsuntersuchung,
- in der Finanzplanung für das Jahr
 - 2018 von 10.000 € für die Planung technischer Folgemaßnahmen einer Aufschaltung und
 - 2020 von 30.000 € für die Erstellung eines u. a. durch die Aufschaltung erforderlich werdenden neuen Brandschutzbedarfsplans

mit dem Ziel einer Aufschaltung an die Kreisleitstelle bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

24./ Rattenbekämpfung **Vorlage: 32-2/046/2016**

Beschlussvorschlag:

Die Ordnungsbehördliche Verordnung über die Rattenbekämpfung in der Stadt Haan wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

27./ Jugendhilfeplanung: Kindertagesstättenbedarfsplanung 2017/18 **Vorlage: 51/142/2016**

Protokoll:

Stv. Sack erläutert, dass der Bedarf an KiTa-Plätzen vor Allem in den Bereichen Haan-West und Unterhaan hoch sei. Das Problem sei, dass die KiTas voll seien, daher sei auch die unterjährige Aufnahme von Kindern nicht möglich.

Techn. Bgo. Alparslan erklärt, dass bislang die Erweiterung der Kita Bollenberg um zwei weitere Gruppen geplant gewesen sei und ein Kita-Neubau in Haan West eine Mittel- bis Langfristige Option zur Deckung des Bedarfs war. Aufgrund der Ergebnisse der jüngst erstellten Bedarfsplanung ist nun eine Prioritätenverschiebung eingetreten und ein Neubau in Haan West zu einer kurzfristig umzusetzenden Maßnahme geworden. Für das allseits ins Auge gefasste Grundstück in Unterhaan läge jedoch kein Planungsrecht vor, weshalb eine Realisierung einen Zeitraum von mindestens vier Jahren in Anspruch nähme.

Bgm Dr. Warnecke erinnert an die kurzfristig durchgeführte Machbarkeitsstudie zur Erweiterung der KiTa Bollenberg.

Stv. Sack führt aus, dass der JHA sich gegen die Erweiterung der KiTa Bollenberg ausgesprochen habe, da der örtliche Bedarf in der Nahen Umgebung nicht gegeben sei. Eine Erweiterung wäre daher an anderen Orten in Haan sinnvoller.

Beschluss:

Für das Kindergartenjahr 2017/18 (01.08.2017 bis 31.07.2018) wird als Ergebnis der Jugendhilfeplanung nach § 80 SGB VIII vorbehaltlich der Zustimmung des Landes und der Zuschussgewährung nach § 21 Kinderbildungsgesetz NRW (KiBiz NRW) beschlossen, die in Anlage 1 (Kindertageseinrichtung „Robert-Koch-Straße“ 4gruppig) aufgeführten Gruppen mit den dargestellten Betreuungsplätzen zu bilden.

Die Verwaltung wird beauftragt, den entsprechenden Finanzbedarf dem Land nach § 19 Abs. 3 und 4 KiBiz NRW fristgerecht zum 15.03.2017 zu melden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**26./ Ausbaumöglichkeiten in bestehenden Kindertageseinrichtungen - Ergebnis der Machbarkeitsstudie Erweiterung Kindertageseinrichtung Bollenberg (2- vs. 4-Gruppigkeit)
Vorlage: 51/141/2016**

Protokoll:

Techn. Bgo. Alparslan erklärt zu Punkt 2, dass derzeit noch offene Fragen zu klären seien. Erst danach sei eine genaue Planung seitens der Verwaltung möglich.

Beschluss:

1. Die Erweiterung der städt. Kindertageseinrichtung Bollenberg wird nicht weiter verfolgt.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, für die Haushaltsplanberatungen im JHA am 2. Februar 2017 unter Hinweis auf die vorliegende Kindertagesstättenbedarfsplanung 2017/18 Projektalternativen für Haan West (Unterhaan) mit Zeit- und Kostenrahmen vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Beide Absätze wurden getrennt voneinander behandelt.

Zu 1.

Wurde nicht abgestimmt, da sich der Beschluss aus TOP 27 ergibt.

Zu 2.

Einstimmig beschlossen
36 Ja / 0 Nein / 3 Enthaltungen

28./ Neubesetzung von Ausschüssen

Beschluss:

Der Antrag der WLH-Fraktion vom 07.12.2016 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

29./ Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

Bgm Dr. Warnecke verweist auf die Anfragen der WLH-Fraktion und auf die schriftlichen Antworten der Verwaltung (*siehe Ratsinformationssystem TOP 29*)

30./ Mitteilungen

Protokoll:

Bgm Dr. Warnecke teilt mit, dass der Stv. Viemann zum 31.12.2016 sein Ratsmandat niedergelegt habe. Sie bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.